

Informationsschreiben zur Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen der Befragung „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA)

Stand 11/2020

1. Verantwortlicher der Datenverarbeitung

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS)
Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf
Telefon: (02 11) 855 – 5
Fax: (02 11) 855 – 3211

2. Datenschutzbeauftragte

Behördliche Datenschutzbeauftragte
MR Petra Bühler
Telefon: (0 211) 855-5
Telefax: (0 211) 855-3683
E-Mail: datenschutz@mags.nrw.de

3. Verarbeitungszweck

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Evaluation der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) zur Auswertung der Befragung verarbeitet.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Nutzung der Aufnahmen erfolgt gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit e) DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt).

5. Dauer der Speicherung

Die Daten werden nach Auswertung der Befragung, spätestens nach Projektabschluss gelöscht.

6. Rechte der Betroffenen

Als Betroffene haben Sie laut DSGVO folgende Rechte:

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO **Auskunft** über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die **Berichtigung** unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die **Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die **Einschränkung** der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre **Einwilligung** jederzeit mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen**. Ihren Widerruf richten Sie bitte an den o.g. Verantwortlichen oder Datenschutzbeauftragten.
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer **Aufsichtsbehörde** zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Kanzleisitzes wenden.
- gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, wenn die Verarbeitung aufgrund von Art. 6 Abs 1 Buchstabe f DSGVO erfolgt soweit Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.